

# Protokoll

AG Juryschulung, Netzwerk Berufswahl-SIEGEL  
01. März 2020, 10.00 – 12.00Uhr



Teilnehmende: siehe Anlage

## 1. Umgang mit dem Ehrenamt - *Senior-Juroren*

### Baden-Württemberg

- Jurorenmangel macht die Zusammensetzung einer multiperspektiven Jury oft schwer
- Paritätische Besetzung der Jury: ein Vertreter der Wirtschaft, ein Vertreter der Bildungsberatung und eine Lehrkraft aus dem aktiven Schuldienst
- Juryteams werden regelmäßig geschult
- Aktiver Einblick in die berufliche Orientierung in Schule oder Unternehmen muss vorhanden sein

### Bayern

- aktive Juroren zum Ausstieg zu motivieren ist schwierig
- Klare Kommunikation ist sehr wichtig: Juroren können nur eine bestimmte Zeit nach beruflicher Aktivität tätig sein
- Akquise neuer Juroren gestaltet sich schwierig
- Rentner werden in Beraterfunktion eingesetzt
- Altgediente Juroren erhalten Plakette „Freunde des Berufswahl-SIEGEL“
- Juroren werden ausgewählt nach:  
Aktivität in der Arbeitswelt, Vorstände, Unternehmen, Handwerker
- Netzwerkpfege ist sehr wichtig
- Wertschätzung der Schulen hat Priorität, egal auf welchem Kommunikationsweg
- Juroren fungieren als Berater, nicht als Prüfer – der Austausch sollte im Vordergrund stehen
- Jurysitzungen werden genutzt, um immer wieder an die Wertschätzung der Schulen zu erinnern

### Hamburg

- Gesellschaftliche Realität muss abgebildet werden
- Kriterien der Zusammenstellung der Juroenteams sollten verschriftlicht werden
- Diversität ist wichtig

### Hessen

- Jurorenmangel
- Gute Formulierungen/ gutes Wording für Jurymitglieder in Rente finden
- Angebot und Nachfrage gut im Auge behalten
- Expertise darf nicht verloren gehen

### Nordrhein-Westfalen, Kreis Soest

- Versachlichung der Ausscheidung: nur im Berufsleben aktive Menschen mit Blick auf den aktuellen Arbeitsmarkt sind Mitglieder der Jury

Förderer:



J.P.Morgan

SIEMENS

Träger:



- Beraterrolle der Juroren ist wichtig, mit Blick auf dem gesteigerten Wert der Qualität der Erfahrungswerte
- Feedbackschleife kann man anbinden

#### Saarland

- Handlungsempfehlung auf Bundesebene sehr wichtig
- Sensibilität im Umgang mit Senioren-Juroren
- Senioren brauchen das Gefühl, dass ihre Expertise gefragt ist/genutzt wird

#### Sachsen-Anhalt

- Nach langjähriger Jurymitgliedschaft (10 Jahre) werden Jurymitglieder geehrt
- 2 Jahre nach Renteneintritt scheiden Jurymitglieder aus
- Empfehlung: nach dem Audit, gegenseitiges Feedback der Juroren: **Feedbackschleife**
- Bundesweiteempfehlung wird als wichtig erachtet, um handlungsfähig zu sein

#### Schleswig-Holstein

- Bildungsministerium: Altersgrenze für das Ehrenamt: 80 Jahre
- 2 Juroren sind von sich aus gegangen
- Jährliche Befragung der Juroren, ob Sie noch im Prozedere mitwirken (möchten)
- Ehrensiegel für Juroren

#### Wissenschaftliche Begleitung

- Expertise innerhalb der Akademie nutzen
- Fortbildung: „*Meine Zeit nach der Juryzeit*“
- Historisches Gedächtnis wertvoll
- Netzwerke dieser Personen nutzen
- Sind freier in Entscheidungen
- Könnten Motivatoren für neue Jurymitglieder sein
- Kriterien festlegen: Was muss ein Jurymitglied mitbringen/leisten können
- *Qualitätsscheck Audits*: Feedbackschleife nach dem Audit - Selbstreflektion der Jurymitglieder

## **2. Vorbereitung einer entsprechenden Handlungsempfehlung für die SIEGEL-Regionen**

### Beschluss: **Bundesweite Lösung zur Einheitlichkeit wird befürwortet**

Aus dem Protokoll wird ein erster Aufschlag der Handlungsempfehlung entworfen werden

#### Ideen

- Juroren auf Zeit benennen
- Benennung der Juroren als Auszeichnung aufwerten
- Kriterien für Juroren entwickeln
- Eigenes Senior- Experten-Netzwerk aufbauen, das von den Senioren selbst gesteuert wird (Bundesnetzwerk kann es als Beratergremium nutzen)
- Feedbackschleife der Juroren als Qualitätscheck nach dem Audit einbauen (Kriterien: wurde allen Themen genügend Raum gegeben, wurde Wertschätzung

Förderer:

Träger:

gegeben, kamen alle Akteure ausreichend zu Wort, wurde der Grad der Entwicklung abgefragt)

- Einbindung in Juryschulung // Koppelung mit SCHULEWIRTSCHAFT  
*Senior Consultants - Talente in Rente*
- Feedbackworkshop auf Bundesebene
- Auf Bundestagung dieses vielschichtige Thema aufnehmen

### **3. Austausch zu allgemeinen Fragen im Bereich Juryschulung - "We are family"**

- Dieser Punkt wird in der kommenden Sitzung nochmals aufgegriffen

### **4. Sonstiges**

-

Förderer:



J.P.Morgan

SIEMENS

Träger:

